

## Weich oder formstabil? Kleines Linsen-Lexikon

### Formstabile Kontaktlinsen

Formstabile Linsen hatten ein Image-Problem – von wegen: „schlecht verträglich“. Aus hart und festem Plexiglas wurde formstabil und sauerstoffdurchlässiger Kunststoff. Menschen mit Tränenfilmproblemen vertragen diese Linsen oft besser, in der Regel auch über eine lange Zeit.

- **Hohe Sauerstoffdurchlässigkeit:** Bedecken nicht die komplette Hornhaut; gleiten mit jedem Lidschlag von oben nach unten; Tränenfilm wird zwischen Hornhaut und Linse ständig ausgetauscht, das Auge mit frischem Sauerstoff versorgt; Stoffwechselabfälle werden abtransportiert.
- **Exakte Korrektur:** Individuell sehr genau zu fertigen; in der Regel schärfere Sicht als mit weichen Linsen.
- **Gute Astigmatismus-Korrektion:** Selbst bei komplizierten Hornhautverkrümmungen.
- **Lange Trage- und Nutzungsdauer:** Lange Tragezeit am Tag; zirka ein bis zwei Jahre nutzbar.
- **Weniger Ablagerungen:** Gegenüber weichen Linsen weniger Ablagerungen, die sich leicht entfernen lassen.
- **Längere Eingewöhnungszeit:** Anfänglich Fremdkörpergefühl beim Lidschlag.
- **Eingeschränkter Einsatz:** Verrutschen leichter als weiche Linsen; Staub kann darunter gelangen; weniger geeignet für schnelle Sportarten und einige Berufsgruppen.

### Weiche Kontaktlinsen

Sie werden aus flexiblen, weichen Kunststoffen hergestellt. Die neue Generation besteht aus Silikon-Hydrogel. Der Wasseranteil ist meist niedriger als bei Hydrogel-Versionen, die Sauerstoffdurchlässigkeit aufgrund des Silikon-Anteils aber wesentlich höher. Weiche Kontaktlinsen gibt es standardisiert zum häufigen Austausch (Austauschlinsen) und als

individuell gefertigte Linsen. Weiche Linsen dominieren den Markt mit 91,6 Prozent.<sup>1</sup>

### Individuell gefertigte Linsen

- **Hoher Tragekomfort:** Individuell gefertigt nach Vermessung des vorderen Augenabschnittes.
- **Guter Sitz:** Größer als formstabile Linsen, oft kleiner als Austauschlinsen.
- **Lange Nutzungsdauer:** Bis zu ein Jahr nutzbar.
- Geringe Eingewöhnung Weicher, flexibler und sauerstoffdurchlässigen Kunststoff sorgt für schnelle Gewöhnung.
- **Intensive Pflege:** Höherer Aufwand aufgrund der langen Nutzungsdauer.

### Standardisierte Linsen zum häufigen Austausch

- **Flexible Tragedauer:** Wechsel täglich, 14-täglich oder monatlich.
- **Schnelle Eingewöhnungszeit:** Dünner und oft sauerstoffdurchlässiger als individuell gefertigte Linsen; kaum spürbar.
- **Leichte Pflege:** Pflegeaufwand überschaubar; Tageslinsen werden gleich entsorgt.
- **Fester Sitz:** Verrutschen kaum.
- **Eingeschränkter Einsatz:** Nicht alle Fehlsichtigkeiten, zum Beispiel sehr starke Hornhautverkrümmungen, korrigierbar.
- **Begrenzte Größenauswahl:** Nicht für jeden geeignet, da standardisiert; trotz gleicher Parameter (Dioptrien, Linsenkrümmung, Linsendurchmesser) müssen Produkte verschiedener Hersteller nicht automatisch passen.
- **Feste Tragezeiten:** Vorgegebene Austauschintervalle penibel einhalten; Linsen-Leistung nimmt mit Nutzung ab.

(Zeichen inkl. Leerzeichen: 3066)

---

<sup>1</sup> Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen: Augenoptik in Zahlen, Branchenbericht 2017/2018. <https://www.zva.de/branchendaten> (Zugriff: 02.11.2018, 15:00 MEZ).